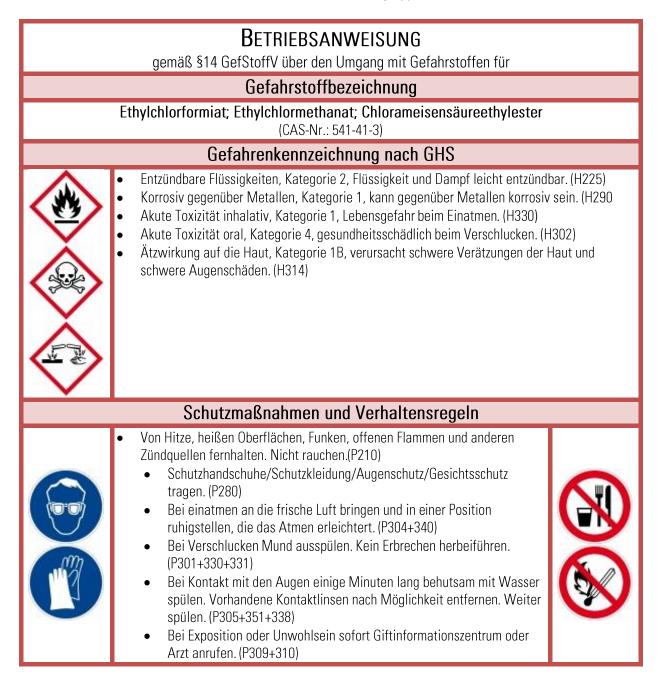
ERNST MORITZ ARNDT UNIVERSITÄT GREIFSWALD



Stand: 17.06.2014

Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:



ERNST MORITZ ARNDT UNIVERSITÄT GREIFSWALD



Institut:

Arbeitsgruppe / -kreis:

Verhalten im Gefahrfall Ruf Feuerwehr: 112			2
	 Gewässer, Kanalisation, oder Erdre Geeignete Löschmittel: Wasser (Sp CO₂, alkoholbeständiger Schaum / Auf Rückzündung achten. Explosionsgeschützte Geräte verw 	n. betreten. d vorschriftsmäßig entsorgen. n. t Wasser in Verbindung bringen. Eindringen sehr großer Mengen in eich Behörden verständigen. orühstrahl), Trockenlöschpulver, Wasser enden. Chlorwasserstoff, Phosgen) können	
Erste Hilfe	Notruf: 112		
Augen Bei gut geöffnetem Augenlied 10 Minuten spülen (Augendusche). Arzt / Augenarzt aufsuchen! Haut Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartien 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen. Besser Polyethylenglykol auftragen und mehrere Minuten einwirken lassen, dann mit Wasser abspülen. Keinesfalls Alkohol, Benzin oder andere Lösungsmittel verwenden. Arzt aufsuchen! Einatmen An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Ehestmöglich ein Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage. Bei atemstillstand Atemspende (Wiederbelebung). Arzt aufsuchen! Vergiftungssymptome können erst später auftreten. Verschlucken Erbrechen vermeiden! Reichlich Wasser mit Aktivkohle-Zusatz trinken. Keinesfalls Speiseöle, Rizinus, Milch oder Alkohol geben. Bei spontanem Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Arzt hinzuziehen (ggf. Notruf!)!			
Entsorgung			
Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklarierung und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule. <u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, Organische Säurehalogenide, -anhydride und -isocyanate können zur Umwandlung in die entsprechenden Methylester bzw Methycarbamate in einen Überschuss Methanol getropft werden. Es wird falls erforderlich mit Natronlauge neutralisiert. Je nach Begleitstoff als halogenhaltige / halogenfreie organische Lösemittel und Lösung der Entsorgung zuführen. Nicht in Aluminium-Gefäß geben.			